

Betreff:

Berufs-Feuerwehr: Überlastungsanzeigen und Überstunden in 2017, 2018

Organisationseinheit:

Dezernat II
37 Fachbereich Feuerwehr

Datum:

24.01.2019

Beratungsfolge

Feuerwehrausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.01.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der Gruppe „Die Fraktion P²“ vom 10.01.2019 (19-09858) wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1:

Bei der Berufsfeuerwehr sind aktuell (Stand: 15.01.2019) im feuerwehrtechnischen Dienst 24 Planstellen unbesetzt, davon eine in der Laufbahngruppe 2.2 (ehemals höherer Dienst), eine Stelle in der Laufbahngruppe 2.1 (ehemals gehobener Dienst) und 22 Stellen in der Laufbahngruppe 1.2 (ehemals mittlerer Dienst).

Die Planstelle in der Laufbahngruppe 2.2 der Besoldungsgruppe A 14 ist zum Stellenplan 2018 neu geschaffen worden. Sie wurde im IV. Quartal 2018 öffentlich ausgeschrieben. Die Besetzung der Stelle sollte zum 1. April 2019 erfolgen. Auf die Ausschreibung sind vier Bewerbungen eingegangen. Zwei Bewerber haben im Laufe des Verfahrens ihre Bewerbung zurückgezogen. Die übrigen zwei Bewerber konnten leider nicht die an sie gestellten Anforderungen erfüllen, so dass aktuell keine Besetzung erfolgen kann. Die Stelle wird in Kürze erneut öffentlich ausgeschrieben.

Die vakante Planstelle in der Laufbahngruppe 2.1 wird durch einen Brandoberinspektoranwärter, der zum 1. April 2019 seine Ausbildung beendet, besetzt werden.

17 der 22 freien Planstellen in der Laufbahngruppe 1.2 werden voraussichtlich durch die Übernahme von 17 Brandmeisteranwärterinnen und Brandmeisteranwärtern zum 1. April 2019 besetzt. Leider sind drei fertig ausgebildete Brandmeister unmittelbar nach Abschluss ihrer Ausbildung zum 1. Oktober 2018 zu anderen Berufsfeuerwehren gewechselt. Die bestehenden fünf Vakanzen sollen nach öffentlicher Ausschreibung besetzt werden.

Zu Frage 2:

Folgende Überlastanzeigen wurden bei der Berufsfeuerwehr gestellt:

Jahr	Anzahl	Stelle
2017	0	-
2018	3	37.110 - Einsatzvorbereitung

Die Überlastung von drei Mitarbeitern der Einsatzvorbereitung im 3. Quartal 2018 trat temporär durch erhöhten Arbeitsanfall einhergehend mit Personalwechseln (höherwertige Verwendung eines Mitarbeiters innerhalb des FB 37 und Eintritt eines Mitarbeiters in der Ruhestand) auf. Der Arbeitsanfall hat sich zwischenzeitig wieder normalisiert. Ein Mitarbeiter der Einsatzvorbereitung ist aktuell auch Wachabteilungsleiter auf der Feuerwache Süd. Zum Stellenplan 2019 wurden drei neue Stellen für Wachabteilungsleiter der Feuerwache Süd geschaffen. Nach Besetzung dieser Stellen wird sich durch den Entfall der Doppelfunktion die Belastung weiter reduzieren.

Zu Frage 3:

Die Beantwortung der Frage 3 muss zurückgestellt werden. Eine Auswertung der erbrachten Überstunden und des Freizeitausgleichs kann zurzeit nicht geleistet werden. Derzeit wird die Erstellung der Regelbeurteilungen sowie der Systematischen Leistungsbewertungen 2018 im FB 37 mit oberster Priorität vorangetrieben.

Ruppert

Anlage/n:
keine